

Vereinbarung

zwischen

der Agglomeration Freiburg, Boulevard de Pérolles 2, 1700 Fribourg und
der Nachtliniengesellschaft, Eigerplatz 3, 3000 Bern 14

betreffend

Kostenbeteiligung der Agglomeration Freiburg am Betrieb der Nachtbuslinie

**MOONLINER M17 Bern – Flamatt – Wünnewil – Düringen – Tafen –
Fribourg/Freiburg**

A. Allgemeine Bestimmungen

- 1. Zweck; Grundlagen** Diese Vereinbarung regelt den Beitrag der Agglomeration Freiburg an die Nachtliniengesellschaft für den Betrieb der Nachtbuslinie M17 Bern – Flamatt – Wünnewil – Düringen – Tafen – Fribourg/Freiburg. Dieses Angebot ist nicht im Grundangebot der Kantone Bern und Freiburg für den öffentlichen Verkehr enthalten, sondern bildet ein Zusatzangebot im Sinne von Artikel 3 Absatz 2 des Gesetzes über den öffentlichen Verkehr vom 16. September 1995 (Kanton Bern).
- 2. Geltungsdauer**
Diese Vereinbarung gilt rückwirkend ab 14. Dezember 2009 und ist unbefristet gültig.

B. Leistungsangebot

Die Nachtliniengesellschaft verpflichtet sich, das nachstehend beschriebene Leistungsangebot zu erbringen:

- 3. Linienführung** Nachtbuslinie MOONLINER M17 Bern – Flamatt – Wünnewil – Schmiten – Düringen – Tafen – Fribourg/Freiburg und retour (Detail vgl. Anhang 2).
- 4. Abfahrtszeit** Der MOONLINER M17 verkehrt in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag ein Mal pro Nacht von Bern nach Fribourg/Freiburg und zurück. Bei einer veränderten Nachfrage, namentlich an Fest- und Feiertagen, kann die Nachtliniengesellschaft im Rahmen des Budgets weitere Abfahrtszeiten festlegen oder bestehende Abfahrtszeiten streichen.
- 5. Angebotsfestlegung** Die Nachtliniengesellschaft behält sich vor, die Linienführung, die Abfahrtszeiten und die Tarifgestaltung bei Bedarf zu modifizieren. Die Anpassungen müssen mit den Kriterien des in Ziffer 7 festgelegten Verteilschlüssels vereinbar sein. Im Falle einer wesentlichen, rückläufigen Entwicklung der Fahrgastzahlen behält sich die Nachtliniengesellschaft vor, defizitmindernde Angebotsanpassungen durchzuführen. Bei einschneidenden Massnahmen muss die Nachtliniengesellschaft mit den betroffenen Gemeinden vorgängig Kontakt aufnehmen.

C. Abgeltung

6. **Grundsatz** Die von der Nachtlinie MOONLINER M17 erschlossenen Gemeinden beteiligen sich maximal mit dem vereinbarten Betrag (Ziffer 7) an den ungedeckten Betriebskosten der Nachtliniengesellschaft für die Linie M17. Die Teuerung wird jährlich mit dem vom Kanton an die konzessionierten Transportunternehmen gewährten Teuerungsprozentsatz berücksichtigt. Die Mehrwertsteuer ist im Betrag eingeschlossen.
7. **Kostenverteilungsschlüssel** Die Kostenbeteiligung der Gemeinden ist in Anhang 1 geregelt. Sie richtet sich grundsätzlich nach einem Kostenverteilungsschlüssel. Dieser berücksichtigt die Anzahl Einwohner einer Gemeinde sowie die Anzahl der Kurse welche die Gemeinden bedienen. Der Kostenverteilungsschlüssel wird in Bezug auf die massgebende Einwohnerzahl alle 3 Jahre, in Bezug auf Änderungen der Anzahl Kurse jeweils bei Inkrafttreten solcher Änderungen angepasst.
8. **Zahlungsmodalitäten** Der maximale Kostenbeitrag jeder Gemeinde gilt für ein Kalenderjahr. Die Agglomeration Freiburg verpflichtet sich, der Nachtliniengesellschaft auf deren Rechnungsstellung hin bis Ende März des betreffenden Jahres eine Akontozahlung von 90% des maximalen Kostenbeitrages zu leisten. Die definitive Abrechnung erfolgt innerhalb der ersten 3 Monate des Folgejahres aufgrund der Jahresrechnung der Nachtliniengesellschaft.
9. **Einsichtsrecht** Die Agglomeration ist jederzeit befugt, Einsicht in die Buchführung der Nachtliniengesellschaft zu nehmen.

D. Schlussbestimmungen

10. **Anhang**
Die Anhänge bilden integrierenden Bestandteil dieser Vereinbarung.
11. **Rechtspflege**
Gerichtsstand ist Bern.
12. **Kündigung**
Die Vereinbarung ist bis spätestens 1 Monat nach Erhalt (bzw. Lieferung) der definitiven Abrechnung (Art. 8) auf den offiziellen Fahrplanwechsel des laufenden Jahres kündbar.
13. **Gültigkeit der Vereinbarung**
Die vorliegende Vereinbarung ist nur gültig, wenn sie gleichzeitig von allen beteiligten Gemeinden unterschrieben wird.

Die Parteien:

Datum: 15 April 2010

Im Namen des Agglomerationsvorstandes:

Der Präsident



René Schneuwly



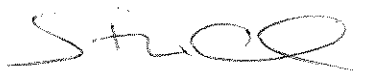
Die administrative Geschäftsleiterin



Corinne Margalhan-Ferrat

Die Nachtliniengesellschaft:

Vorsitzender NLG Product



Martin Stucki

Manager MOONLINER



Marc Jaussi

Anhang

- 1 Übersicht der Beiträge pro Gemeinde
- 2 Fahrplan M17

Anhang 1

MOONLINER M17

Bern – Flamatt – Wünnewil – Düdingen – Tifers – Fribourg/Freiburg

Defizitgarantien der Gemeinden pro Jahr (maximale Beiträge)

Gemeinden	Defizitgarantie CHF
Agglomeration Freiburg (zusammengefasst für Gemeinden Fribourg und Düdingen)	8'650.00
Tifers	1'117.00
Schmitten	2'938.00
Wünnewil-Flamatt	4'295.00
Total	17'000.00



Freitag- und Samstagnacht Nuits vendredi/samedi et samedi/dimanche		Tarif¹
Bern, Bahnhofplatz	2:30	
Flamatt, Post	2:45	Fr. 12.–
Wünnewil, Felsenegg	2:48	Fr. 12.–
Lanthen, Abzweigung	2:51	Fr. 12.–
Schmitten, Dorf	2:52	Fr. 12.–
Düdingen, Bahnhof	2:59	Fr. 12.–
Düdingen, Kirche	3:00	Fr. 12.–
Düdingen, Jetschwil	3:03	Fr. 12.–
Mariahilf	3:04	Fr. 12.–
Tafers, Muttacker	3:05	Fr. 12.–
Tafers, Dorf	3:06	Fr. 12.–
Tafers, Oberdorf	3:06	Fr. 12.–
Menziswil	3:08	Fr. 15.–
Freiburg, Heitera	3:10	Fr. 15.–
Fribourg, Vieux-Chêne	3:11	Fr. 15.–
Fribourg, St-Barthélemy	3:11	Fr. 15.–
Fribourg, Pont Zaehringen / Freiburg, Zähringerbrücke	3:12	Fr. 15.–
Fribourg, Bourg	3:13	Fr. 15.–
Fribourg, gare CFF/Freiburg, Bahnhof SBB	3:15	Fr. 15.–

Freitag- und Samstagnacht Nuits vendredi/samedi et samedi/dimanche		Tarif²
Fribourg, gare CFF/Freiburg, Bahnhof SBB	3:30	
Fribourg, Bourg	3:33	Fr. 5.–
Fribourg, Pont Zaehringen / Freiburg, Zähringerbrücke	3:34	Fr. 5.–
Fribourg, St-Barthélemy	3:35	Fr. 5.–
Fribourg, Vieux-Chêne	3:35	Fr. 5.–
Freiburg, Heitera	3:36	Fr. 5.–
Menziswil	3:38	Fr. 5.–
Tafers, Oberdorf	3:40	Fr. 5.–
Tafers, Dorf	3:40	Fr. 5.–
Tafers, Muttacker	3:41	Fr. 5.–
Mariahilf	3:42	Fr. 7.–
Düdingen, Jetschwil	3:43	Fr. 7.–
Düdingen, Kirche	3:44	Fr. 7.–
Düdingen, Bahnhof	3:45	Fr. 7.–
Schmitten, Dorf	☾ 3:52	Fr. 7.–
Lanthen, Abzweigung	☾ 3:53	Fr. 10.–
Wünnewil, Felsenegg	☾ 3:56	Fr. 10.–
Flamatt, Post	☾ 3:59	Fr. 10.–
Bern, Bahnhof	4:15	Fr. 15.–

☾ Halt nur zum Aussteigen / uniquement descente

¹ Tarif ab Bern, Bahnhofplatz / A partir de Berne gare

² Tarif ab Freiburg Bahnhof / A partir de Fribourg gare

Die tpf-Haltestellen zwischen Freiburg und Mariahilf werden auch bedient. Les arrêts tpf entre Fribourg et Mariahilf sont également desservis.

Die Busse warten in Bern max. 10 Minuten auf verspätete Anschlusszüge.

A Berne, les bus attendent les correspondances des trains 10 min. au maximum.